# **Aufgabe**

**Wie wollen wir sicherstellen, dass wir innerhalb von 5 Jahren eine emissionsfreie Innenstadt in Berlin haben?**

Arbeitsgruppen von 4 Personen: 2 Studenten des [OSZ Lotis](https://www.osz-lotis.de/berufsausbildung/logistik/) [(Kauffrau/Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung)](https://www.osz-lotis.de/berufsausbildung/logistik/spedition-und-logistik/) und 2 Studenten von Noorderpoort Ausbildung Manager Transport & Logistiek.

Der Student wird mit einer Arbeitsgruppe für die Berliner Innenstadt prüfen, was man braucht, um eine emissionsfreie "lezte-Meile"-Versorgung (inkl. Rückflüsse) des Paketdienstes in diesem Bereich zu erreichen.

Dabei muss man die Organisation, die Infrastruktur, die Transportart der beteiligten Logistikprozesse berücksichtigen.

Bei dieser Aufgabe muss der Student berücksichtigen, dass die richtige Mischung aus Wohnen, Erholung und Arbeit, die eine lebendige und lebenswerte Innenstadt sicher stellt, nicht vergessen werden sollte. Sowohl die Einrichtung als auch die Beherrschung und Steuerung der Prozesse in der nachhaltigen City-Logistik müssen diskutiert werden.

**Zu identifizierende/zu untersuchende Faktoren;**

* Be-/Entladungszeiten;
* Belästigung; Lärm, Stau
* City-Hub / Streethub;
* Lokale Infrastruktur;
* Lage;
* Folgen von Belästigung usw.;
* Bündelung der Ströme.

**Was sollst du ausarbeiten:**

Ein Vorschlag, in dem Sie angeben, wie der Paketdienst in Berlin in 5 Jahren stattfinden wird

wobei du ausgehst von:

1. 0% Emissionen
2. keine Staus
3. keine ineffizienten Fahrten

Von 1,2 und 3 gibst du deutlich an, mit welchen Modalitäten du das Ziel von 1,2 und 3

erreichen kannst. Warum hast du sich für diese Modalität entschieden? Also motiviere. Weiter gibst du pro Modalität an, was die Vor- und Nachteile sind.

Du wirfst einen guten Blick darauf, wie die Stadtlogistik jetzt organisiert ist. Du entdeckst, was du über urbane Logistik weist (Theorieschule, Praxis Groningen, Niederlande) in Kombination mit dem, was du in Berlin siehst und erfährst.

**Vorbereitung:**

* Du weißt was Stadtlogistik ist. Werfe eine guten Blick auf das, was du in der Schule gelernt hast, und mache die Aufgaben von der Unterrichtsreihe "die letzte Meile" gut. Dann bist du gut auf die Logistik in Berlin vorbereitet.
* Sie haben 2 "freie" Tagesteile diese Woche, wo du mit den Studenten des OSZ Lotis und Noorderpoort im Zentrum von Berlin ausgehst und entdeckst, wie die Stadtlogistik jetzt organisiert ist. Du nutzt S-Bahn, U-Bahn und gehst zu Fuß und entdeckst die Stadt. Halte Augen und Ohren offen und frei für logistische Bewegungen. Ein Tipp: Fotografieren, Dinge aufschreiben und mit den anderen Studenten reden. Denke daran, du kennst Berlin gut.
* Wir besuchen die Schule amzweiten Tag. Hier erhalten wir ein Vortrag in urbane Logistic in Berlin. Dies ist eine Grundlage für ihre Forschung. Im zweiten Teil der Lektion werden wir eine Lektion in Deutsch über Wasserstofftechnologie folgen. Die Erfahrungen der Gemeinde Groningen und die technischen Informationen der Familie Holthausen werden hier besprochen. Die Deutschen haben ein großes Interesse daran, denn die Wasserstofftechnologie wurde in den Niederlanden und vor allem in Groningen bereits weiterentwickelt und eingesetzt.
* Wir gehen dann zu einem DHL-Depot, im Zentrum von Berlin, wo wir den Paketdienst und die "letzte Meile" in der Praxis anschauen können.